

691573-2026 - Competition

Germany – Financial and insurance services – Betriebliche Altersvorsorge (bAV)

OJ S 194/2026 07/10/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Krankenhaus Wermelskirchen GmbH

Email: vergabe@ebnerstolz.de

Legal type of the buyer: Public undertaking

Activity of the contracting authority: Health

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Betriebliche Altersvorsorge (bAV)

Description: Betriebliche Altersvorsorge (bAV)

Procedure identifier: 425245eb-f605-4393-b893-ecdec0054382

Internal identifier: KHW 01/2026

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: yes

Justification for the accelerated procedure: Aufgrund des insolvenzbedingten Verlustes der Mitgliedschaft in der RZVK muss schnellstmöglich eine Alternativlösung gefunden werden, um den tarifvertraglichen Pflichten des KH Wermelskirchen gerecht zu werden.

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 66000000 Financial and insurance services

Additional classification (cpv): 66500000 Insurance and pension services, 66520000 Pension services

2.1.2. Place of performance

Town: Wermelskirchen

Postcode: 42929

Country subdivision (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: A) Bei allen Verfahrensarten mit Ausnahme des offenen Verfahrens kann der öffentliche Auftraggeber die Zahl der geeigneten Bewerber, die zur Abgabe eines Angebots aufgefordert oder zur Verhandlung eingeladen werden, begrenzen, sofern genügend geeignete Bewerber zur Verfügung stehen. Dazu gibt der öffentliche Auftraggeber in der Auftragsbekanntmachung oder der Aufforderung zur Interessensbestätigung die von ihm vorgesehenen objektiven und nicht-diskriminierenden Eignungskriterien für die Begrenzung der Zahl, die vorgesehene Mindestzahl und gegebenenfalls auch die Höchstzahl der einzuladenden Bewerber an. Der Auftraggeber fordert mindestens die drei, maximal die fünf

Unternehmen mit den höchsten Punktzahlen in der Prüfung der Bewertungskriterien zur Angebotsabgabe auf. Dazu wertet die Vergabestelle die Teilnahmeanträge zunächst nach form- und fristgerechtem Eingang aus und prüft die Vollständigkeit der Unterlagen. Hierbei wird auch geprüft, inwiefern der Bewerber die aufgestellten Mindestanforderungen an die Eignung (A-Kriterien) erfüllt. Teilnahmeanträge, die die Mindestanforderungen nicht erfüllen, werden zwingend aus dem weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen. A-Kriterien sind als solche gekennzeichnet. Die verbliebenen Teilnahmeanträge wertet die Vergabestelle im Hinblick auf die B-Kriterien aus. B-Kriterien sind als solche gekennzeichnet. Die Punktzahlen ermittelt der Auftraggeber (sofern Lose gebildet sind im jeweiligen Los) wie folgt:

Auswahlkriterium 1: Bonität max. 200 Punkte; bewertet wird die Ausfallwahrscheinlichkeit (pd-Wert) der geforderten Bonitätsauskunft (siehe Punkt 5.2.2 lfd. Nr. 7). im Dokument "0_Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags". Mindestanforderung: Siehe unter Eignungskriterien in dieser Bekanntmachung. Auswahlkriterium 2: Selbstreferenz IT max. 400 Punkte; die Bewerber werden dazu aufgefordert, eine Selbstreferenz zu den verwendeten Verwaltungs- und Bestandsführungssystemen für die betriebliche Altersvorsorge zu erstellen. Die Selbstreferenz darf den Umfang von 5 DIN-A4-Seiten (Schrifttyp Arial, Schriftgröße mindestens 11 pt) nicht überschreiten und muss sich auf das beim Bewerber tatsächlich eingesetzte System beziehen. Weitergehende inhaltliche Anforderungen gemäß Punkt 5.3.2 im Dokument "0_Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags". Auswahlkriterium 3: Selbstreferenz Datenschutz max. 400 Punkte; die Bewerber werden dazu aufgefordert, eine Selbstreferenz zu den beim Bewerber im Zusammenhang mit der Verwaltung der betrieblichen Altersvorsorge eingesetzten Maßnahmen zum Schutz personenbezogener Daten zu erstellen. Die Selbstreferenz darf den Umfang von 5 DIN-A4-Seiten (Schrifttyp Arial, Schriftgröße mindestens 11 pt) nicht überschreiten und muss sich auf die beim Bewerber tatsächlich eingesetzten Maßnahmen und Prozesse beziehen. Weitergehende inhaltliche Anforderungen gemäß Punkt 5.3.3 im Dokument "0_Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags". Es werden die drei bis fünf geeignetsten Unternehmen zur Angebotsabgabe zugelassen. Die Reihenfolge bestimmt sich nach den Punktzahlen in der Prüfung der Auswahlkriterien. Haben mehrere Bewerber dieselbe Punktzahl, erhalten diese denselben Rang. Bei mehreren Bewerbern auf demselben Rang werden diese zugelassen, bis die Maximalzahl der Bewerber erreicht ist. Soweit erforderlich entscheidet bei Punktegleichstand das Los. Der Auftraggeber behält sich vor, Bewerber zum Bieterwettbewerb nachzunominieren, sofern nach ergangener Angebotsaufforderung ein Unternehmen nachträglich aufgrund fehlender Eignung oder eines Ausschlussgrundes nach §§ 123, 124 GWB vom weiteren Verfahren ausgeschlossen worden ist oder es erklärt, dass es kein Angebot abgeben und sich an dem Vergabeverfahren nicht mehr beteiligen werde. Nachnominiert werden können ausschließlich geeignete Unternehmen, die einen Teilnahmeantrag innerhalb der Teilnahmefrist eingereicht haben und bei denen kein Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 GWB oder ein anderer gesetzlich zulässiger Ausschlussgrund besteht. Ein Anspruch auf eine Nachnominierung besteht nicht.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 1F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB verwiesen.

Corruption: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 1F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB verwiesen.

Participation in a criminal organisation: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 1F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB verwiesen.

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 1F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB verwiesen.

Breaching of obligations in the fields of environmental law: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 1F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB verwiesen.

Money laundering or terrorist financing: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 1F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB verwiesen.

Fraud: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 1F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB verwiesen.

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 1F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB verwiesen.

Insolvency: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 1F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB verwiesen.

Breaching of obligations in the fields of labour law: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 1F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB verwiesen.

Assets being administered by liquidator: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 1F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB verwiesen.

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 1F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB verwiesen.

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 1F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB verwiesen.

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 1F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB verwiesen.

Grave professional misconduct: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 1F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB verwiesen.

Early termination, damages, or other comparable sanctions: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 1F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB verwiesen.

Breaching of obligations in the fields of social law: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 1F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB verwiesen.

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 1F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB verwiesen.

Business activities are suspended: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 1F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB verwiesen.

Breaching obligation relating to payment of taxes: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 1F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB verwiesen.

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 1F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB verwiesen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Betriebliche Altersvorsorge (bAV)

Description: Der Auftraggeber ist ein kommunales Unternehmen. Die betriebliche Altersvorsorge der Beschäftigten wurde bislang über die Rheinische Zusatzversorgungskasse (RZVK) abgebildet. Im Zusammenhang mit einem Insolvenzverfahren in Eigenverwaltung ist diese Mitgliedschaft entfallen. Der Auftraggeber beabsichtigt daher, für den Zeitraum ab dem 01.02.2026 eine neue, private betriebliche Altersvorsorge einzurichten. Es besteht Tarifbindung; anwendbar sind der TVöD-K bzw. der Tarifvertrag für Ärztinnen und Ärzte (TV-Ärzte/VKA). Danach ist der Auftraggeber tarifvertraglich verpflichtet, einen Beitrag in Höhe von 4,25 % des jeweils maßgeblichen zusatzversorgungspflichtigen Entgelts der anspruchsberechtigten Beschäftigten zu leisten. Diese Beitragsvorgabe ist für die angebotene Versorgungslösung verbindlich und vollständig abzubilden. Ziel ist eine rechtssichere, wirtschaftliche, transparente und administrativ schlanke Versorgungslösung mit einem langfristig tragfähigen Versorgungsträger. Die Lösung soll • die Arbeitgeberhaftung und operative Risiken, soweit rechtlich möglich, begrenzen, • eine hohe Versorgungseffizienz für die Beschäftigten erreichen und • für unterschiedliche Beschäftigtengruppen praktikabel administrierbar sein. Gegenstand des Auftrags ist die Auswahl eines leistungsfähigen Versorgungsträgers bzw. Versicherungsunternehmens zur Einrichtung, Durchführung und laufenden Verwaltung einer betrieblichen Altersvorsorge für die Beschäftigten des Auftraggebers. Die Versorgung soll die infolge des Verlusts der bisherigen Zusatzversorgungsmitgliedschaft entstandene Versorgungslücke ab dem 01.02.2026 sachgerecht abbilden. Der vom Auftraggeber zu finanzierende Beitrag zur betrieblichen Altersvorsorge beträgt verbindlich 4,25 % des jeweils maßgeblichen zusatzversorgungspflichtigen Entgelts. Sämtliche Angebots-, Leistungs- und Vergleichsberechnungen sind auf dieser Beitragsgrundlage vorzunehmen. Der Auftrag umfasst neben der versicherungsförmigen Versorgung insbesondere: • die Implementierung, • die Bestandsaufnahme, • die Übernahme der Beschäftigtendaten, • die Beratung des Arbeitgebers, • die Information der Beschäftigten, • die Vertragsverwaltung, • die Beitragsabwicklung, • die Leistungsbearbeitung sowie • ein belastbares Reporting über die gesamte Vertragslaufzeit. Die Bieter haben ausdrücklich darzustellen, in welcher rechtlich und versicherungstechnisch zulässigen Form eine wirtschaftliche Rückwirkung zum 01.02.2026 umgesetzt werden kann. Soweit eine echte rückwirkende Risikodeckung nicht möglich ist, ist ein transparentes Alternativkonzept für die Nachfinanzierung bzw. Schließung der Versorgungslücke anzubieten.

Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 66000000 Financial and insurance services

Additional classification (cpv): 66500000 Insurance and pension services, 66520000 Pension services

Options:

Description of the options: Sind - sofern vorliegend - abschließend in den Vergabeunterlagen aufgeführt.

5.1.2. Place of performance

Town: Wermelskirchen

Postcode: 42929

Country subdivision (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: A) Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich auf der Vergabeplattform X-Vergabe zum Herunterladen zur Verfügung. Sofern während des Vergabeverfahrens Änderungen an den Vergabeunterlagen vorgenommen oder zusätzliche Informationen bereitgestellt werden, erfolgt dies ebenfalls ausschließlich auf elektronischem Weg über die Vergabeplattform. Die potentiellen Bieter werden hierüber nur gesondert informiert, wenn Sie sich auf der Vergabeplattform registrieren. Anderenfalls obliegt es den Bietern selbst, regelmäßig zu prüfen, ob auf der Vergabeplattform neue Informationen zum Verfahren bereitstehen. **** B) Die Angebote sind in Textform ausschließlich über die Vergabeplattform X-Vergabe einzureichen. Auf postalischem Wege oder per E-Mail übermittelte Angebote sind nicht zugelassen. **** C) Die Bieter haben eine Eigenerklärung darüber einzureichen, ob Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 bis 4 GWB und § 124 Abs. 1 GWB, nach §§ 21 Abs. 1 und Abs. 3 i. V. m. § 23 Abs. 2 und Abs. 3 AEntG, nach §§ 19 Abs. 1 und Abs. 3 i. V. m. § 21 MiLoG und nach § 21 SchwarzArbG vorliegen (s. Formblatt 1 F2 Eignung in den Vergabeunterlagen). Darüber hinaus haben die Bieter die Eigenerklärungen "Mustererklärung Mindestentgelt/Tariftreue/Scientologyschutzerklärung" - sofern jeweils gefordert - einzureichen. **** D) Sofern sich Bietergemeinschaften beteiligen, ist mit dem Angebot eine von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft unterzeichnete Bietergemeinschaftserklärung vorzulegen, in der u. a. ein bevollmächtigter Vertreter benannt wird und die gesamtschuldnerische Haftung der Mitglieder im Auftragsfall erklärt wird. Das Formblatt Eignung und die weiteren Eigenerklärungen sind in diesem Fall von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen. Die Eignung der Mitglieder einer ordnungsgemäß teilnehmenden Bietergemeinschaft (Referenzen, Umsatzzahlen etc.) wird kumulativ berücksichtigt. **** E) Das Formblatt Eignung (Anlage 1F2) ist auch zu verwenden von Nachunternehmen, welche Teile des Auftrags erbringen sollen (Unteraufträge gemäß § 36 VgV), und Drittunternehmen, auf deren Eignung sich der Bieter/die Bietergemeinschaft beruft (Eignungsleihe gemäß § 47 VgV). Darüber hinaus sind Angaben zu denjenigen Eignungskriterien zu machen, die der Bieter/die Bietergemeinschaft im Rahmen der Eignungsleihe in Anspruch nehmen will. **** F) Fragen zu den Vergabeunterlagen (Bieterfragen) sind im Hinblick auf § 20 Abs. 3 Nr. 1 VgV spätestens bis zum 9. Kalendertag vor Ablauf der Frist in Textform über den entsprechenden Projektraum des Vergabeportals zu stellen. ****

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: 1) Nachweis Erlaubnis zum Geschäftsbetrieb als

Versicherer: Erforderlich ist die Erlaubnis zum Geschäftsbetrieb als Versicherer in der Bundesrepublik Deutschland nach Maßgabe der §§ 8 ff., 61 ff., 67 ff. des

Versicherungsaufsichtsgesetzes (VAG). Bewerber mit Sitz im Ausland müssen mit dem

Angebot die Erlaubnis der Berufsausübung im Staat ihrer Niederlassung nachweisen. Eine Vertretung des Versicherers ist nur zugelassen, wenn der Vertreter über eine uneingeschränkte Vollmacht für die Angebotsabgabe und über eine Vollmacht für die Abwicklung des Geschäftsverkehrs für die Dauer des Versicherungsvertrages verfügt. *** 2) Erklärung, dass die Regelungen der §§ 23 - 29 VAG in Verbindung mit Artikel 9 der Richtlinie 2002/87/EG im Unternehmen beachtet werden.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Erklärung zur beruflichen Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i.V.m. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV) durch Eigenerklärung des Bewerbers:

Mindestanforderung: Nachweis von mindestens drei vergleichbaren Referenzprojekten aus den letzten drei Jahren.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Eigenerklärung, dass die im Rahmen der Leistungserbringung verantwortlichen Mitarbeiter, die im Kontakt mit dem Auftraggeber stehen oder stehen könnten, insgesamt dazu in der Lage sind, den Auftrag und sämtliche dazugehörige Leistungen in deutscher Sprache (fließend in Wort und Schrift) mindestens auf dem Referenzniveau C1 (vgl. Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen, abrufbar unter <https://www.europaeischer-referenzrahmen.de/sprachkenntnisse.php>) oder vergleichbar zu erbringen. Auf gesonderte Anforderung des Auftraggebers: Nachweis, dass die im Rahmen der Leistungserbringung verantwortlichen Mitarbeiter, die im Kontakt mit dem Auftraggeber stehen oder stehen könnten, insgesamt dazu in der Lage sind, den Auftrag und sämtliche dazugehörige Leistungen in deutscher Sprache (fließend in Wort und Schrift) nach dem Referenzniveau mindestens C1 (vgl. Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen, abrufbar unter <https://www.europaeischer-referenzrahmen.de/sprachkenntnisse.php>) oder vergleichbar zu erbringen. (Umfang max. 1 DIN A4 Seite, Schriftart Arial oder vergleichbar, in Schriftgröße 10) Der Bewerber/jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft bei Eignungsleihe in Bezug auf die technische und berufliche Leistungsfähigkeit muss einen eigenen Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage) abgeben.

Criterion: Subcontracting proportion

Description of selection criterion: 1) Beruft sich ein Bieter zum Nachweis seiner Eignung (wirtschaftliche und finanzielle sowie technische und berufliche Leistungsfähigkeit) auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (sog. Eignungsleihe), so nachweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen (für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit muss der Eignungsleihende Nachunternehmer sein, nimmt der Bieter für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der "Verpflichtungserklärung" abzugeben). *** 2) Falls Leistungen nicht vom Auftragnehmer selbst, sondern von Dritten (sog. Nachunternehmer oder Subunternehmer) ausgeführt werden sollen: Erklärung zum Einsatz von Nachunternehmern nebst Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: 1) Erklärung zur Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (§ 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB i.V.m. § 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV). Mindestanforderung: Nachweis einer Firmenhaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen: Personen- und Sachschäden: Mindestens 5.000.000,00 Euro pro Schadensfall, zweifach maximiert im Jahr
Vermögensschäden: Mindestens 5.000.000,00 Euro pro Schadensfall, zweifach maximiert im

Jahr Die Haftpflichtversicherung muss bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut abgeschlossen worden sein. Die Haftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechterhalten und nachgewiesen werden. Der Bewerber hat zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der im Vertrag genannten Deckungssummen besteht. Nachweis der aufgeführten Versicherungen durch Eigenerklärung nach Anlage 1F2.4 oder Bescheinigung des Versicherungsgebers oder Bescheinigung eines Versicherungsgebers, dass eine entsprechende Versicherung im Auftragsfall abgeschlossen wird (jeweils Kopie ausreichend). *** 2) Nachweis des Bestehens eines ausreichenden Rückversicherungsschutzes bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens. Die Versicherungsverträge müssen bei bonitätsstarken deutschen oder internationalen Rückversicherungsgesellschaften abgeschlossen sein. Bei Bewerbergemeinschaften sind ein entsprechender Nachweis oder eine entsprechende Versicherungsbestätigung des Versicherungsunternehmens von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorzulegen.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: 1) Nur auf Nachfrage der Vergabestelle: Darstellung der gesellschaftsrechtlichen Strukturen des Bewerbers. *** 2) Nur auf gesonderte Nachfrage der Vergabestelle: Jahresabschlüsse oder Auszüge von Jahresabschlüssen, falls deren Veröffentlichung in dem Land, in dem der Bewerber oder Bieter niedergelassen ist, gesetzlich vorgeschrieben ist. *** 3) Nachweis eines ausreichenden Insolvenzschutzes des sich bewerbenden Unternehmens, z. B. durch eine Mitgliedschaft in einer zentralen Sicherungseinrichtung als Insolvenzschutzmaßnahme.

Criterion: Financial ratio

Description of selection criterion: Der Bewerber hat die Bonitätsauskunft eines Finanzdienstleisters bzw. einer Wirtschaftsauskunftei vorzulegen. Als Mindestanforderungen hat die Bonitätsauskunft eine Ausfallwahrscheinlichkeit (probability of default, pd-Wert gemäß Basel-III-Kriterien) zu enthalten, die a) einen Wert von 1,5 % unterschreitet und b) zum Stichtag der Veröffentlichung der EU-Bekanntmachung nicht älter als sechs Monate ist. Der Bewerber/jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft bzw. jeder wesentliche Unterauftragnehmer bei Eignungsleihe in Bezug auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit muss eine eigene Erklärung (möglichst nummeriert als Anlage) abgeben. Für den Fall, dass eine solche Bonitätsauskunft ohne Verschulden des Bewerbers nicht vorgelegt werden kann, kann der Nachweis der Bonität durch die Vorlage von gleichwertigen Unterlagen geführt werden. Der Bewerber hat mit diesen Unterlagen darzulegen, dass sein Unternehmen solide finanziert ist, seine Verbindlichkeiten erfüllt und mit seiner Leistungsfähigkeit für die gesamte Vertragslaufzeit zu rechnen ist.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Specific yearly turnover

Description of selection criterion: Erklärung zum Umsatz bezogen auf die Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (§ 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB i.V.m. § 45 Abs. 4 Nr. 4 VgV) Mindestanforderung: Der Bewerber weist in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren einen Nettoumsatz mit vergleichbaren

Leistungen mindestens in Höhe von 10 Mio. Euro ohne USt. je Jahr auf. Der Bewerber muss diesen Umsatz auf Nachfrage des Auftraggebers durch entsprechende Referenzen nachweisen.

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Nachweis über die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister (z.B. Handelsregistrauszug) (§ 122 Abs.2 Nr.1 GWB i.V.m. § 44 Abs.1 VgV) oder sonstige Bescheinigung oder Erklärung i.S. von Anhang VII Teil B und C der Richtlinie 2014/24/EG, wenn dies nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Niederlassungs- bzw. Herkunftsstaates Voraussetzung für die erlaubte Berufsausübung ist.

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Implementierungs- und Servicekonzept

Description: Gemäß Vergabeunterlagen

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Das Zuschlagskriterium "Preis" teilt sich in zwei Unterkriterien: - Preis: Past Services und - Preis Future Services. Beide Unterkriterien werden gleich gewichtet.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 60

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: https://xvergabe.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1a10c55562d-2308b8a444e7ccd0&

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://www.xvergabe.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 23/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Hat der Auftraggeber nach Auswertung der eingereichten Erklärungen und Nachweise Zweifel an der Eignung eines Bieters, kann er den Bieter zur Erläuterung der

von ihm eingereichten Unterlagen auffordern; im Übrigen behält sich der Auftraggeber die Nachforderung gemäß § 56 VgV vor.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: A. Belege des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen 1. Erklärung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§ 123 GWB) 2. Erklärung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§ 124 GWB) 3. Eigenerklärung Russlandsanktionen B. Sonstige besondere Bedingungen nach § 128 GWB 1. Erklärung zur Einhaltung des MiLoG 2. Eigenerklärung zur Anerkennung der Antikorruptionserklärung 3. Erklärung Unternehmensdaten 4. Nach § 6 Abs. 1 WRegG ist ein öffentlicher Auftraggeber vor der Erteilung eines Zuschlags in einem Verfahren über die Vergabe öffentlicher Aufträge mit einem geschätzten Auftragswert ab 50.000 Euro ohne Umsatzsteuer verpflichtet, das Wettbewerbsregister zu demjenigen Bewerberunternehmen abzufragen, das den Auftrag erhalten soll.

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Westfalen

Information about review deadlines: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein

Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Krankenhaus Wermelskirchen GmbH

Organisation receiving requests to participate: Krankenhaus Wermelskirchen GmbH

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: Krankenhaus Wermelskirchen GmbH

Registration number: DE123760988

Postal address: Königstraße 100

Town: Wermelskirchen

Postcode: 42929

Country subdivision (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Country: Germany

Email: vergabe@ebnerstolz.de

Telephone: 4922885029162

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. **ORG-7004**

Official name: Vergabekammer Westfalen

Registration number: 05315-03002-81

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postcode: 48147

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. **ORG-7005**

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 528e630f-5766-49e2-b11b-fba7ac7f9e62 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 05/10/2026 18:33:24 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 691573-2026

OJ S issue number: 194/2026

Publication date: 07/10/2026